

Tischtennis im TTVWH - Kleiner Ball, großer Sport

EDITORIAL

Liebe Tischtennisfreunde,

am Wochenende steht das 3. Baden-Württembergische Qualifikations-Ranglistenturnier der Jugendlichen unter 13 in Goldscheuer an. Viele der TeilnehmerInnen dieser Veranstaltung werden wir in den kommenden Jahren bei den weiterführenden Veranstaltungen auf baden-württembergischer Ebene wiedersehen – einige vielleicht auch bei deutschen Ranglisten und/oder Meisterschaften.

Die jungen Mädchen und Knaben wurden schon für unseren Sport begeistert – ob durch Eltern, engagierte Übungsleiter in den örtlichen Vereinen oder die Stützpunkttrainer. Gemein ist diesen Personen, dass sie den Kindern ein Vorbild sind und dadurch die Persönlichkeiten, in der Halle oder auch abseits des Sportes, entscheidend mitprägen. Das tägliche Handeln dieser Vorbilder wird von den Kindern genau beobachtet. Umso wichtiger ist es, dass dieses „Vorbild sein“ vor allem durch Fair Play und Respekt gegenüber Schiedsrichtern und dem Gegner geprägt ist. Die jungen Menschen ahmen ihre Vorbilder nach und so liegt es an diesen, das Verhalten nachhaltig und positiv mitzugestalten.

Dazu gehört vor allem, dass Entscheidungen des Schiedsrichters ebenso zu akzeptieren sind wie die Tatsache, dass der Gegner eben mindestens zwei Punkte besser war, unabhängig ob das Ergebnis durch übermäßiges Können oder übermäßiges Glück zu Stande gekommen ist. Da darf es keine Ausfälligkeiten, egal welcher Ausformung, geben. Dem Gegner und seinem Coach ist zu gratulieren, der Schiedsrichter muss respektiert werden. Kantenbälle, so schmerzhaft sie im Moment ihres Auftretens auch sein mögen, müssen angezeigt werden – gerade wenn sie sonst niemand bemerkt haben sollte.

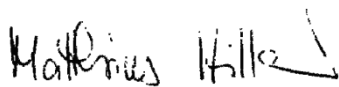
Besonders deutsche Tischtennissportler haben sich, auch auf großer Bühne, als authentische Botschafter dieser Werte hervorgetan, die prominentesten Beispiele sind Timo Boll bei der WM 2005 in Shanghai mit der Korrektur einer Schiedsrichterentscheidung zu seinen Ungunsten und dies bei eigenem Matchball, oder Jochen Wollmert bei den paralympischen Tischtenniswettbewerben 2012 in London, der zunächst Schiedsrichterentscheidungen im Halbfinale und im Endspiel zu seinen Ungunsten korrigierte und nach seinen Siegen und dem ersten Jubel zunächst seine unterlegenen Kontrahenten tröstete.

Neben allen Auszeichnungen, die diese beiden Spitzensportler dadurch



erhalten haben, zählt vor allem anderen: Sie sind Vorbilder, gerade für die Jüngsten. Und die Eltern und Übungsleiter in den örtlichen Vereinen sollten manchmal weniger über die neuesten Beläge und deren Eigenschaften mit ihren Schützlingen philosophieren, sondern ihnen mehr Geschichten von den großen und kleinen Bolls und Wollmerts erzählen und sie dazu animieren, diesen nachzuahmen und so das Image unserer tollen Sportart dauerhaft moralisch einwandfrei zu transportieren. Werden diese Werte den jungen Sportlern nicht von Beginn an vermittelt, beginnen wir im Kleinen damit, die Grundwerte unserer Sportart Stück für Stück auszuhöhlen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Beteiligten der Jugendrangliste am kommenden Sonntag den größtmöglichen Erfolg und allen anderen Sportfreunden vor allem spannende und respektvolle Begegnungen in den anstehenden Rundenspielen.



Matthias Hiller

Ressortleiter Jugendsport

Wird bei Ihnen der Newsletter nicht korrekt angezeigt oder unterstützt Ihr E-mail-Programm die Darstellung nicht? Dann nutzen Sie bitte ersatzweise die auf unserem Server hinterlegte Newsletter-Version mit Ihrem Internet Browser über den [DIREKTLINK](#) ins TTVWH-Newsletter-Archiv. Dort finden Sie den Newsletter in Original-Darstellung und auch ältere archivierte Newsletter-Ausgaben.



KW 39-2013	Diese Woche im TTVWH-Newsletter	
Thema der Woche	Deutscher Tischtennis Pokal 2013 in Stuttgart	
	 <p data-bbox="375 1892 1388 2060">Aufgabe, die Partien während der Pressekonferenz zu ziehen. Die TOP-Paarung des Viertelfinals ist dabei das Duell der beiden württembergischen Vereine. Der TTC matec Frickenhausen muss gleich gegen die TTF Liebherr Ochsenhausen an die Tische und im Derby um den Einzug ins Halbfinale kämpfen.</p>	<p data-bbox="1005 1429 1372 1489">Württemberg-Derby bereits am Samstag</p> <p data-bbox="1005 1523 1388 1892">Das Liebherr Pokal-Finale am 28. und 29. Dezember 2013 wirft seine Schatten bereits voraus. Am gestrigen Mittwoch wurden in Stuttgart die Viertelfinalbegegnungen ausgelost. „Losfee“ Anna Braig, FSJ-lerin beim Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern, hatte die ehrenvolle</p>

[Stimmen zur Auslosung, die Partien im Überblick, sowie Informationen zum Rahmenprogramm und Ticketverkauf finden Sie hier](#)

Der Ticketvorverkauf hat begonnen! [Zum Online-Ticketing gelangen Sie hier](#)



Top Aktuell	TTVWH //
	<p>TTBW-Ranglistenfinale der Damen/ Herren in Mönshheim</p> <p>Petra Heuberger von der DJK Offenburg und Björn Baum vom TTC 1946 Weinheim heißen die Sieger des Baden-Württembergischen Ranglistenfinals der Damen und Herren. Damit setzten sich in dem achteinhalbstündigen, konditionell sehr anspruchsvollen Turnier im Modus "Jeder gegen jeden" nicht nur die Favoriten, sondern auch die erfahrensten Spieler aus der zweiten Bundesliga durch. Petra Heuberger überzeugte mit ihrer druckvollen Rückhand und kam nur gegen die Herrlinger Nachwuchshoffnung Natalia Mozler und gegen Celine Gruber (TTG Süßen) ernsthaft in Bedrängnis, behielt aber auch in diesen Spielen ihre weiße Weste.</p>  <p>Den vollständigen Bericht des TTBW-Ranglistenfinals finden Sie hier</p> <p>Markus Senft jetzt A-Lizenz-Trainer</p> <p>Herzlichen Glückwunsch! Markus Senft, Referent für Sportentwicklung in der TTVWH-Geschäftsstelle, hat vor einigen Tagen seine Prüfung zum A-Lizenz-Trainer bestanden. Der 37-Jährige ist seit vielen Jahren in verschiedenen Stützpunkten als Trainer tätig, zudem einige Zeit auch beim damaligen Zweitligisten Post SV Mühlhausen. Seine Schwerpunkte in der Trainingsarbeit waren das Anfänger- und Talentfördertraining. Mit der A-Lizenz erweiterte er nun seine Kenntnisse in der Trainingsarbeit.</p> <p>Thomas Walter, Geschäftsführer</p>

DTTB //

Europe Youth Top 10: Julia Kaim überzeugt mit Rang vier, aber Mittelhams Verletzung kostet Medaillenplatz



Die verletzungsbedingte Aufgabe Nina Mittelhams am Morgen des dritten und letzten Turniertages hat beim Europe Youth Top 10 in Terni die Anwesenheit von Nationalspielern des Deutschen Tischtennis-Bundes auf dem Siegerpodest verhindert. Nach der schweren Ellbogenprellung der Jugend-Europameisterin blieben in Italien jedoch immerhin ein sehr guter vierter Rang bei den Schülerinnen für Julia Kaim sowie die Mittelfeldplätze sechs und sieben für Theresa Kraft (Mädchen)

und Nils Hohmeier (Schüler) die besten Platzierungen für deutsche Athleten. Die Titel gingen zweimal nach Rumänien (ungeschlagen: Bernadette Szocs/Mädchen und Adina Diaconu/Schülerinnen) sowie nach Tschechien (Tomas Polansky/Schüler) und Polen (Jakub Dyjas/Jungen).

[Weitere Informationen erhalten Sie hier](#)

Champions League: Werder als einziger TTBL-Klub erfolgreich

„Black Friday“ für drei von vier deutschen ECL-Teilnehmern, die in ihren Gruppenspielen gegen europäische Spitzenteams jeweils ohne Spielgewinn böse unter die Räder kamen. Lediglich der SV Werder Bremen erfüllte die Erwartungen und brachte aus Hennebont einen überzeugenden 3:1-Sieg mit nach Hause.

[Zu den Spielberichten und Ergebnissen der deutschen Mannschaften](#)



TTF ohne Chance gegen Titelverteidiger Orenburg

TTF Liebherr Ochsenhausen – Fakel Gazproma Orenburg 0:3

Kein gelungener Start in die europäische Königsklasse für die junge Mannschaft der TTF Liebherr Ochsenhausen. Gegen Europas Topteam Fakel Gazproma Orenburg mussten die Oberschwaben am Freitagabend in ihrem Auftaktspiel der Champions-League-Gruppe A Lehrgeld zahlen. Vor rund 500

Zuschauern mussten sie nach nur 107 Minuten dem Gegner zu einem klaren 3:0-Sieg gratulieren und hatten selbst lediglich zwei Satzgewinne verbuchen können.

[Weitere Angaben zum Spielverlauf finden Sie hier](#)

Bundesliga: Ein Trio setzt sich ab



Mit Werder Bremen, den TTF Liebherr Ochsenhausen und dem TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell sind nach dem dritten Spieltag in der TTBL noch drei Teams ungeschlagen. Dagegen warten Saarbrücken und Mühlhausen weiter auf den ersten Sieg.

Nach dem Aus im Pokalwettbewerb und der Auftaktniederlage in der Champions League gegen Wels ist Meister Werder Bremen zurück in der

Erfolgsspur: Am Freitag feierten die Norddeutschen beim französischen Club Hennebont GV einen wichtigen 3:1-Sieg und ließen auch zwei Tage später zu Hause gegen Aufsteiger TTC Hagen beim 3:0 nichts anbrennen.

[Informationen zu den anderen Begegnungen erhalten Sie hier](#)

TTF nach 3:1 gegen Plüderhausen in der Liga weiter ungeschlagen

TTF Liebherr Ochsenhausen - SV Plüderhausen 3:1

Die junge Mannschaft der TTF Liebherr Ochsenhausen ist mit 6:0 Punkten optimal in die Bundesliga-Saison gestartet. Wie im Pokal konnte der SV Plüderhausen auch im Punktspiel vor heimischer Kulisse besiegt werden. Durch den 3:1-Sieg der Schützlinge von Dubravko Skoric bleiben diese zusammen mit den punktgleichen Klubs aus Bremen und Fulda-Maberzell in der Spitzengruppe der Liga. Der Gegner aus dem Remstal war alles andere als schwach und es bedurfte einer guten, geschlossenen Mannschaftsleistung von Ryu und Kollegen, um die beiden Zähler in Oberschwaben zu behalten.

[Den genauen Spielverlauf finden Sie hier](#)

Welt-Fairplay-Preis für Paralympic-Sieger Jochen Wollmert

Das Internationale Fair-Play-Komitee (CIFP) verlieh am 18. September den Welt-Fairplay-Preise für das Jahr 2012 an den deutschen Paralympic-Sieger im Tischtennis, Jochen Wollmert. Das Internationale Fair-Play-Komitee feierte am 18. September an seiner Gründungsstätte im UNESCO-Gebäude in Paris seinen 50. Geburtstag mit der Verleihung der Welt-Fairplay-Preise.



Dabei ging der deutsche Paralympics-Goldmedaillengewinner im Tischtennis, Jochen Wollmert (Wuppertal), aus der Abstimmung der 24-köpfigen internationalen Jury als eindeutiger Sieger hervor.

[Wie Wollmert zu dieser Auszeichnung kam, erfahren Sie hier](#)

Gesucht: Projekte zum Schutz der Natur im Sport

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) will mit dem Projekt „Sport



bewegt – Biologische Vielfalt erleben“ Natursportler für den Schutz der biologischen Vielfalt begeistern. Das Projekt soll Sportorganisationen und Naturschutz stärker miteinander vernetzen. Die Anknüpfungspunkte zwischen Sport und biologischer Vielfalt sind vielfältig: Beim Kanufahren, Segelfliegen, Tauchen, Reiten oder Joggen und in vielen anderen Natursportarten nutzen

Sportler die Natur. In einem bundesweiten Ideenwettbewerb werden nun beispielhafte Projekte zum Schutz der Natur in den Sportverbänden gesucht. Außerdem bietet eine Vernetzungstagung eine Diskussions- und Austausch-Plattform für die Anliegen von Naturschützern und Sportlern.

[Weitere Informationen zum Projekt können Sie hier nachlesen](#)

Bestandserhebung 2014

Der WLSB folgt einer Empfehlung des DOSB und stellt gemeinsam mit allen Sportbünden in Baden-Württemberg das Bestandserhebungsverfahren 2014, das Ende des Jahres beginnt, um. Mit dem neuen Verfahren haben die bisher erhobenen acht Altersgruppen ausgedient, denn die Mitglieder werden erstmals jahrgangswise erfasst. Damit wird eine detaillierte Aufschlüsselung und bessere Erkenntnisgewinnung für die Sport- und Vereinsentwicklung geschaffen. Entsprechende Vereinssoftware erleichtert den Sportvereinen einen Umstellung.

[Weitere Informationen zur Bestandserhebung finden Sie hier](#)



Kurzmeldungen //

Drei Tischtennis-Spieler des WBRs bei Europameisterschaft am Start

Vom 28.09. – 05.10. finden im italienischen Lignano die Tischtennis Europameisterschaften für Menschen mit Behinderung statt. Mit Tim Laue, Marcus Sieger und Michael Roll nehmen gleich drei Spieler des WBRs bei den Kontinentalmeisterschaften teil. Vom Badischen Behindertensportverband wird Juliane Wolf am Start sein. Mit dem Gewinn von Medaillen ist durch die WBRs-Starter dabei nicht zu rechnen. Für die beiden C-Kader Spieler Michael Roll und Tim Laue gilt es, so viel Erfahrung wie möglich bei dieser Großveranstaltung zu sammeln. Beide haben in der Vergangenheit gezeigt, dass sie in der Lage sind, auch Top-Spieler in Bedrängnis zu bringen.



[Zum vollständigen Bericht mit weiteren Informationen zu den Spielern](#)

Bronze beim Weltranglistenturnier



Hartmut Freund aus Bietigheim gewann beim Weltranglistenturnier in Ostrau (Tschechien) in der Startklasse 11 (geistige Behinderung) zusammen mit dem Belgier Florian Van Acker Bronze im Team-Wettbewerb. Im entscheidenden Spiel um die Medaille lagen die beiden 1:2 gegen das ukrainisch-russische Duo Andrii Navrotskyi / Sergey Potapov zurück. Nach dem Sieg von Van Acker gegen den Ukrainer musste das Einzel von Freund die Entscheidung bringen. Dieses konnte er nach einem wahren Krimi 3:2 für sich

	<p>entscheiden und sicherte sich damit die Bronzemedaille. <i>(Bildquelle: Roman Krejci)</i></p> <p>Volunteers</p> <p>Liebe Tischtennis-Freunde, endlich ist es soweit. Ab sofort können Sie sich als Volunteer beim LIEBHERR Pokalfinale am 28. und 29.12.13 in der Porsche-Arena / Schleyer-Halle mit dem Anmeldeformular (Personalbogen) bewerben. Anmeldeschluss ist der 29.11.2013!</p> <p>Zum Personalbogen</p> <p>Zum Tätigkeitsbereich</p> <p>Zu den Richtlinien</p> 
	
<p>Jobs</p>	<p>Die Tischtennis Marketing GmbH bietet ein Praktikum an</p> <p>Die Tischtennis Marketing GmbH (TMG) mit Sitz in Karben bietet ab dem 14. Oktober 2013 ein sechmonatiges Praktikum an.</p> <p>Zu weiteren Informationen über das Praktikum klicken Sie hier</p>
<p>Termine</p>	<p>SV Plüderhausen empfängt am Sonntag Borussia Düsseldorf</p> <p>Am Sonntag um 15.00 Uhr erwartet das Bundesligateam des SVP den deutschen Rekordmeister Borussia Düsseldorf in der Hohberg-Sporthalle zu einem absoluten Topspiel. Dabei wird der SVP aller Voraussicht nach zum 1. Mal in Top-Besetzung mit Adrien Mattenet, Kim Jung Hoon und Bai Fengtian antreten und alles versuchen, um erstmals die Rheinländer – das Bayern München des Tischtennis – zu besiegen.</p> <p>Heimspiele der TTVWH-Teams (Bundesliga-Oberliga)</p> <p>TTBL (1. Bundesliga Herren)</p> <p>So. 29.09.2013 15:00 TTC matec Frickenhausen - TTC Zugbrücke Grensau</p> <p>So. 29.09.2013 15:00 SV Plüderhausen - Borussia Düsseldorf</p>

[2. Bundesliga Süd Herren](#)

Sa. 28.09.2013 14:30 TTC matec Frickenhausen II - Spvgg Ottenau

[2. Bundesliga Süd Damen](#)

So. 29.09.2013 14:00 NSU Neckarsulm - TTC Wendelstein

[Regionalliga Südwest Herren](#)

So. 29.09.2013 17:30 DJK Sportbund Stuttgart - TV Bad Rappenau

So. 29.09.2013 14:00 NSU Neckarsulm - TSV Wendlingen

[Regionalliga Südwest Damen](#)

Sa. 28.09.2013 14:00 TTG Süßen - ESV Weil

Sa. 28.09.2013 14:00 TTC Bietigheim-Bissingen - TTV Rimlingen-Bachem

Sa. 28.09.2013 18:00 TTG Süßen - TSV Gau-Odernheim

So. 29.09.2013 10:30 TSV Betzingen - TTV Rimlingen-Bachem

So. 29.09.2013 14:00 TTC Bietigheim-Bissingen - ESV Weil

[Oberliga Herren](#)

Sa. 28.09.2013 19:00 VfR Birkmannsweiler - ESV Weil

So. 29.09.2013 14:45 TB Untertürkheim - SpVgg Gröningen-Satteldorf

[Oberliga Damen](#)

Sa. 28.09.2013 14:00 NSU Neckarsulm II - TTC Willstätt

Sa. 28.09.2013 18:00 VfL Sindelfingen II - TTC matec Frickenhausen

So. 29.09.2013 10:00 VfL Sindelfingen II - NSU Neckarsulm II

Überregionale Turniere und Meisterschaften

So, 29. September: 3. Quali-Ranglistenturnier 2013 Jugend U13 in Kehl-Goldscheuer für die BaWü-Einzelmeisterschaften der Jugend U15


[Zur Ausschreibung](#)

[Zur Teilnehmerliste](#)



<p>TTVWH Online- Angebot</p>	<p>Homepage: www.ttvwh.de</p> <p>TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline</p> <p>Schulsport-Initiative: www.tischtennis-macht-schule.de</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div data-bbox="375 750 646 929"> <p>Tischtennis macht Schule www.tischtennis-macht-schule.de</p> </div> <div data-bbox="646 784 917 896"> </div> <div data-bbox="1085 716 1388 963"> <p>TTVWH Fachtennisverband Württemberg-Hohenzollern</p> </div> </div>
---	---



<p>adidas: Hauptsponsor des TTBW Sonderangebote</p> <p>Seit dem 1. Juli 2013 kooperiert "Tischtennis Baden-Württemberg" als einer der erfolgreichsten Verbände auf nationaler Ebene mit adidas. Die Verbände in Baden-Württemberg sind die ersten Tischtennisverbände in Deutschland, mit denen adidas eine langfristige Vereinbarung trifft und seine Initiative im Bereich Tischtennis unterstreicht.</p> <p>adidas stellt künftig die neue Verbandskleidung für alle Spieler und ist somit auch Ausstatter aller offiziellen Turniere wie die Baden-Württemberg-Meisterschaften oder -Ranglistenturniere, die von Tischtennis Baden-Württemberg ausgetragen werden. „Wir freuen uns, dass wir mit den Verantwortlichen ein leistungsfähiges Paket schnüren konnten und dass wir adidas für die nächsten vier Jahre als neuen Ausrüster der Tischtennis-Verbände in Baden-Württemberg gewinnen konnten“, so Horst Haferkamp, Präsident von Tischtennis Baden-Württemberg. Der Verband Baden-Württemberg mit seiner starken Jugendarbeit ist aktuell der erfolgreichste Verband im Jugendbereich in Deutschland. Der starke Fokus von adidas zur Förderung von Nachwuchsspielern im Bereich Tischtennis wird der Jugendarbeit weitere Impulse geben.</p>	
--	---



Newsletter abonnieren oder kündigen

Click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#).

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden: newsletter-abo@ttvwh.de

I M P R E S S U M

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.

Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart

Tel. 0711 28077-600 | Fax 0711 28077-601 | E-mail gs@ttvwh.de | Internet: www.ttvwh.de

Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur
(wolfgang.laur@ttvwh.sportstuttgart.de)

(c) Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)